



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpenberg, Wilhelm

München, 1673

1011. Zu Valentz in Hispanien/ de Remedio genannt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38296

IOII.

Unser lieben Frauen Bild

De Remedio genannt

Zu Valenz in Hispanien.

Wo ein Wohnung haben die Geislliche von der
 H. Drenfaltigkeit/allda hat Maria ein Kirchen/
 und das Bild allzeit diesen Namen. Und dises welches
 wol zumercken/schiene allzeit Wunderthätig. Das
 Maria Bild so zu Valenz ist / hat den Wunderthäti-
 gen Titul schon vor Zeiten gehabt. Anno 1570. im
 Octob. hat die Andacht noch mehr zugenommen.
 Es stunde die Schiff-Armee bey Neupact schon in
 Angesicht der Türcken / vnder dem Joann von Dester-
 reich. Deme ist dises H. Bild zu Sinne kommen /
 ein grosses Geld-Dyffer zuverloben / wann er wurde
 die Türcken schlagen; er hatte Anfangs gezweifflet /
 ob er sich gen Monserrat oder gen Quadalupe auch zu
 Maria-Bildern solte verloben / in deme sprache
 Michael de Moncada/einer auß den vornembsten
 Obristen / er solle dise von Valenza erwöhlen/dessen
 Fest eben denselben Tag ware / Joann von Dester-
 reich hat gefolgt / das Glübb dahin gethan und über-
 wunden. Nun ist mein Willen nit gedachte grosse
 Victori disem H. Bild allein zuzuschreiben / allwei-
 len wol kein Wunderthätiges Mariae-Bild in
 Europa gewesen / so nit wegen diser gefährlichen
 Schlacht ist verehret worden. Habs allein allhero
 gesetzt / weil der Kriegs-Heer selbst sein Gelübb das
 ber

her gethan vnd geordnet. Das Wolgefallen/so Maria in diesem Gelübd gehabt / ist auff solche Weiß erklärt worden. Eben vmb dise Zeit/ da Joann von Oesterreich diß Gelübd gethan / ist in der Kirchen zu Valenz das Glögglein / so bey dem Vor Altar hangt / so allein zur Zeit der Wandlung gebraucht wird / von sich selbst bewegt worden / vnd anfangen zu klängen / mehr dan ein ganze viertel Stund / in Ansehung des ganzen Volcks / so dem Fest bengetwohnet / vnd wuste niemand / warumb die Stund vnd der Tag auffgemerckt worden / vnd endlich auß den Briefen Joannis von Oesterreich der Tag vnd die Stund des Gelübds erkennt worden. Welches Gregorius dem Drenzehenden dieses Namens also gefallen / das er dieses / auff begehren Joannis von Oesterreich / mit einer Bullen bestätiget / in dem vierten Jahr seiner Regierung den 3. Septemb.

1012.

Unser L. Frauen Bild

Von Grotta

Zu Messina in Sicilien.

Durch wunderseltzame Weeg / hat dieses heilige Bild sein Kayß verrichtet. Wiewol es schon von Alters her / in ein Capellen verehret worden / mit weit von dem Thor / so man das Holz Thor nennet / vnd zwar nit ohne grossen Zulauff des Volcks. Einmals / da / in einem Erdbidein / das Volck in diser Capellen Heyl suchte / ist ein Geschray entstanden / das heilige